

BWL - zukunftsfähiges Management in der Sozial- und Gesundheitswirtschaft

Fliedner Fachhochschule Düsseldorf
Bachelor of Arts



Kurzinfo

Zukunftsfähiges Management inkl. Theorie-Praxis-Verzahnung

Der Bachelorstudiengang BWL – zukunftsfähiges Management in der Sozial- und Gesundheitswirtschaft qualifiziert Sie dazu, Einrichtungen des Sozial- und Gesundheitswesens innovativ mitzugestalten und nachhaltig sowie zukunftsfähig aufzustellen.

Neben der generalistischen Primärqualifizierung in allen Bereichen der Betriebswirtschaft und des Managements eines Unternehmens erlangen Studierende vertiefte Kenntnisse zur Berufsfeldentwicklung im Sozial- und Gesundheitswesen, Rechtskenntnisse der beiden Systeme sowie Future Skills – zum Beispiel im Kontext der Digitalisierung.

Überblick

Abschluss: Bachelor of Arts
Format: Vollzeitstudium
ECTS-Punkte: 210 Credit Points
Dauer: 7 Semester
Studienbeginn: 01.10. Wintersemester

Studienverlauf

Aufbau und Inhalte

Die ersten vier Semester des Studiengangs bilden die Grundlagen eines generalistischen betriebswirtschaftlichen Studiengangs ab. Sie belegen Module in Betriebswirtschaftslehre, Volkswirtschaftslehre, Rechnungswesen, Sozialpolitik, Personal- und Organisationsentwicklung.

Im fünften Semester folgt u.a. eine Praxisphase, die in einem Unternehmen eigener Wahl oder auch in Form eines Auslandssemesters und -praktikums absolviert werden kann.

Das sechste und siebte Semester beinhalten neben vertiefenden Modulen eine Projektphase, die in Zusammenarbeit mit Kooperationspartnern der Hochschule stattfindet. Die Erstellung der Bachelorarbeit im siebten Semester wird durch ein Kolloquium im Sinne einer Forschungswerkstatt begleitet.

Qualifikationsziele des Studiengangs sind:

- Wissenschaftsbasierte Handlungskompetenzen in der Betriebswirtschaftslehre
- Vertieftes Wissen zu zukunftsweisenden gesellschaftlichen, politischen und ökonomischen Entwicklungstrends.
- Sichere Einschätzung der Handlungsspielräume betriebswirtschaftlichen Handelns im Gesundheits- und Sozialsystem vor dem Hintergrund rechtlicher und politischer Rahmenbedingungen
- Wirtschaftsethische Diskurskompetenz zur betriebswirtschaftlichen Entscheidungsfindung
- Differenzierungsvermögen zwischen Steuerungsoptionen für Betriebe im ambulanten und stationären Gesundheits- und Sozialwesen (sowie öffentlich, freigemeinnützig, privat)



Fliedner Fachhochschule Düsseldorf
University of Applied Sciences
in der Kaiserswerther Diakonie

Kontakt

Studienberatung
Tel.: 0211 409 3232
E-Mail: info@fliedner-fachhochschule.de

Studiengangsleitung
Prof. Dr. Dr. Ralf Evers
Tel.: 0211 409 3220
E-Mail: rektorat@fliedner-fachhochschule.de

[Zur Website >](#)

- Projekt- und Changemanagement innovativer Gestaltung von Versorgungsstrukturen (z.B. unter Berücksichtigung der Digitalisierung von Versorgungsprozessen)
- Befähigung der Aushandlung von Rahmenbedingungen der Geschäftsführung von Betrieben auf der Grundlage politisch und gesetzlich gesetzter Refinanzierung (z.B. Pflegesätze)
- Kenntnisse der Bedarfe der Organisations- und Personalentwicklung im Gesundheits- und Sozialwesen mit dem Ziel nachhaltiger diversitätssensibler Fachkräftesicherung
- Kompetenzen der zukunftsorientierten Lobby- und Öffentlichkeitsarbeit bei Anspruchsgruppen, Mitarbeitenden sowie politischen und ökonomischen Akteuren
- Lösungsorientiertes betriebswirtschaftliches Handeln mit Blick auf nachhaltige Versorgungsstrukturen

Perspektiven

Ein Studiengang, viele Berufschancen

Das Studium qualifiziert zur Tätigkeit im administrativen Bereich in Einrichtungen des Sozial- und Gesundheitswesens. Dazu gehören insbesondere Krankenhäuser, Sozialeinrichtungen, Krankenkassen, Rentenversicherungen sowie Interessen- und Fachverbände. Hier wird gesundheits- und sozialökonomisch qualifiziertes Personal gesucht, das Problemlösungsstrategien erarbeiten und umsetzen kann. Die Absolventinnen und Absolventen des Studiengangs nehmen dabei Fach- und Führungsaufgaben in den unterschiedlichen Abteilungen wahr, wie z.B. im Qualitäts- und Risikomanagement, Personalmanagement, Einkauf und Logistik, Marketing und Öffentlichkeitsarbeit, Finanz- und Rechnungswesen oder in der Unternehmensleitung.

Kooperationspartner von heute und morgen

Seit der Gründung 2011 haben wir gemeinsam mit unseren Studierenden, Professorinnen und Professoren ein großes Netzwerk an Partnern aufbauen können, das für alle ein großer Gewinn ist. Auch weiterhin werden wir wachsen und freuen uns über weitere Partner oder Mitgliedschaften im In- und Ausland.

Bewerbung

Bewerbung

Reichen Sie bitte [online](#) Ihre möglichst vollständigen Bewerbungsunterlagen ein:

- Anschreiben adressiert an Maïke Rudnick, Leitung Studierendenservice (Bitte erläutern Sie Ihre Motivation für die Auswahl dieses Studiengangs und welche Ziele Sie mit dem Studium verfolgen.)
- Tabellarischer Lebenslauf und Lichtbild
- Zeugniskopie der Hochschulzugangsberechtigung (beglaubigt) (Sollte zum Zeitpunkt der Bewerbung das erwartete Abschlusszeugnis noch nicht vorliegen, bewerben Sie sich bitte zunächst mit dem vorangegangenen Halbjahreszeugnis. Das beglaubigte Abschlusszeugnis muss spätestens zum Zeitpunkt der Immatrikulation vorgelegt werden.)
- Bei beruflich qualifizierten Bewerber:innen ohne Hochschulzugangsberechtigung, Nachweise über eine mindestens dreijährige berufliche Tätigkeit nach Abschluss der Ausbildung (beglaubigt)
- Polizeiliches Führungszeugnis, Beleg-Art N
- Ggf. Arbeitszeugnisse zum Nachweis einer einschlägigen Berufserfahrung

Bei einem vorherigen Studium ohne Abschluss sind zusätzlich einzureichen:

- Nachweis über die erste Immatrikulation
- Exmatrikulationsbescheinigung
- Ggf. Nachweise über bisherige Prüfungen – [Antrag auf Anerkennung zuvor erbrachter Leistungen](#)

Internationale Bewerber:innen reichen bitte darüber hinaus ein:

- Anerkennung der Hochschulzugangsberechtigung ODER Nachweise über alle bisherigen Bildungsabschlüsse (Schulabschlusszeugnisse mit Notenübersicht und ggf. Nachweise über bisherige Studienzeiten) in Originalsprache und in beglaubigter Übersetzung
- Nachweis von Deutschkenntnissen auf dem Niveau C1, z.B. das Zertifikat TestDaF (mindestens 16 Punkte), telc C1, Deutsche Sprachprüfung für den Hochschulzugang (DSH 2), Zentrale Oberstufenprüfung oder Kleines/Großes Deutsches Sprachdiplom des Goethe-Instituts.

Zur Fachhochschule

Die [Fliedner Fachhochschule](#) ist eine private, staatlich anerkannte Hochschule und lehrt in den

Fachbereichen Gesundheit & Pflege sowie Soziales & Bildung. Durch eine hohe Qualität in Lehre und Forschung sowie individuelle Beratung und persönliche Begleitung erleben Studierende beste Bedingungen für den Studienerfolg. Die Praxisnähe in den verschiedenen Bereichen und die Ausrichtung aller Studiengänge auf die aktuellen Anforderungen des Arbeitsmarktes bietet den Studierenden ausgezeichnete Job- und Karrierechancen.

Management im Gesundheitswesen